

*MENTOR - Die Leselernhelfer  
Bottrop e.V.*



## Rundbrief Nr. 1 vom Dezember 2019

Liebe Vereinsmitglieder, Mentoren/-innen und Koordinatoren/-innen, liebe Vertreter/-innen der teilnehmenden Schulen, liebe Unterstützer/-innen,

dies ist unser erster Rundbrief. Wir möchten Sie auf diesem Wege einerseits über die Entwicklungen in unserem Verein informieren, andererseits aber auch immer wieder mal interessante Geschichten aus unserer Tätigkeit liefern.

Der 1. Rundbrief ist ein Rückblick auf unsere noch so junge Vereinsgeschichte, verbunden mit einem kleinen Ausblick in die Zukunft.

## Wie hat alles angefangen?

Von MENTOR gehört hatten wir zum ersten Mal in einem Artikel von Frau Annika Fischer in der WAZ vom 06.05.2019 „Wege durch den Wörterwald“. Wir waren beide von der Idee begeistert und wollten mitmachen. Unter der im Artikel angegebenen Telefonnummer meldete sich Frau Abel, die langjährige Vorsitzende des MENTOR-Vereins Bochum, die uns zu einem Gespräch nach Bochum einlud. Nach diesem und einem weiteren Gespräch mit Frau Abel und mehreren Vorsitzenden anderer MENTOR-Vereine aus dem Ruhrgebiet stand fest, dass wir einen Verein in Bottrop gründen wollten.

Nachdem wir Tipps und nützliche Informationen über die Gründung eines Vereins von Frau Abel, dem Netzwerk MENTOR-Ruhr und dem MENTOR-Bundesverband erhalten hatten, begann die Suche nach mindestens fünf weiteren Mitstreitern.

Am 18.07.2019 war es dann soweit, der Verein MENTOR - Die Leselernhelfer Bottrop e.V. wurde von uns und sechs weiteren Freunden gegründet.



hintere Reihe von links: Dr. Jutta Hütig, Horst Bader, Walter Lux, Wolfgang und Gabriele Wenzel, vordere Reihe von links: Cornelia Ruhkemper, Ulrike Bader, Ilona Lux

Am 17.09.2019 fand unser erster Informations-Abend im Filmforum der VHS Bottrop in der Blumenstraße statt. Da die Veranstaltung in der Presse und auf Radio Emscher-Lippe angekündigt worden war, fanden sich neben den Vortragenden und den Schirmherren des Vereins ca. 40 Besucher ein.



Nach dem Begrüßungswort des Bürgermeisters Klaus Strehl stellten Frau Pohlmann-Jochheim vom Mentor-Bundesverband, Frau Abel vom Mentor Verein Bochum und Herr Jüngst vom Mentor Verein Dortmund die Mentor Idee vor und berichteten von der Arbeit aus der Praxis. Im Anschluss daran wurden von den Besuchern zahlreiche Fragen gestellt, die hoffentlich zur Zufriedenheit der Besucher beantwortet wurden.



Zum Abschluss ergriff unser zweiter Schirmherr, Herr Eisenberg, das Wort und lud die Besucher, die sich als Mentor anmelden würden, an einem Abend zu seinem Programm ein. Anschließend gab er noch einige Kostproben aus seinem Programm zum Besten.

Wer wollte, konnte sich beim Hinausgehen noch einmal schriftliche Informationen und Aufnahmeanträge mitnehmen.

Nach langem Warten wurde der Verein endlich am 25.09.2019 ins Vereinsregister beim Amtsgericht Gelsenkirchen eingetragen.

Am 02.10.2019 fand die erste Mentoren-Schulung in der VHS Bottrop statt. Von den zu der Zeit angemeldeten 15 Mentorinnen nahmen 12 daran teil. Frau Abel vom Mentor-Verein Bochum hatte sich freundlicherweise bereit erklärt, die Schulung mit ihrem Mann durchzuführen.

Der nächste wichtige Schritt war die Erteilung einer Freistellungsbescheinigung vom Finanzamt Bottrop am 14.10.2019.

Danach konnte die Mitgliedschaft im MENTOR-Bundesverband beantragt werden. Seit dem 17.10.2019 ist unser Verein nun Mitglied im MENTOR-Bundesverband. Jetzt war der Weg frei für die Eröffnung eines Kontos bei der Sparkasse Bottrop.

Ab dem 29.10.2019 sind die Mentoren und Mentorinnen in den Bottroper Grundschulen unterwegs. Inzwischen haben sich 26 Bottroper und Oberhausener Bürger als Mentor und Mentorin angemeldet, von denen aktuell 21 in den Schulen tätig sind.

Am 08. und 09.11.2019 nahmen wir an einer Referentenfortbildung des Bundesverbandes in Würzburg teil, um in Zukunft die Mentoren-Einführungs-Schulungen selbst durchführen zu können.

Unsere ersten zwei Schulungen haben am 27.11.2019 und am 02.12.2019 in der Eichendorffstraße stattgefunden.

Ein Augenmerk für das nächste Jahr wird darauf liegen, weitere fördernde Mitglieder und Unterstützer zu finden, damit der Verein auch finanziell in der Lage bleibt, die Aufgaben weiterhin erledigen zu können.

Die Hauptaufgabe wird sein, weitere Mentoren und Mentorinnen für die Arbeit mit den Kindern zu gewinnen. Auch wenn es nicht schlecht ist, dass wir in der kurzen Zeit schon 26 Mentoren und Mentorinnen gewonnen haben, ist der Bedarf an den bisher teilnehmenden acht Grundschulen weitaus höher. Wir haben bisher keine weiteren Grundschulen angesprochen, weil wir leider keine Mentoren für sie hätten. Trotzdem muss es im nächsten Jahr auch Ziel sein, weitere Grundschulen für die MENTOR-Idee zu begeistern.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Mentoren und Mentorinnen, den fördernden Mitgliedern und Unterstützern und den teilnehmenden Schulen für ihren Einsatz bedanken. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den Pressevertretern für ihre positiven Berichterstattungen über unseren Verein. Nicht vergessen möchten wir unsere Lesekinder, die mit viel Interesse und Spaß bei der Sache sind und die die Herzen der Mentoren und Mentorinnen oft höher schlagen lassen.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein schönes und gesundes Neues Jahr und hoffen, dass wir die begonnene Arbeit im neuen Jahr erfolgreich weiterführen können.

Mit lieben Grüßen

Walter Lux

Oliver Lux